



## *Eibiswald*

*Macht Zukunft*



# Sonderausgabe Finanzen

Alles zur Entwicklung der Gemeindefinanzen

Projektübersicht · Rechnungsabschluss 2018

Einnahmen und Ausgaben · und vieles mehr



# Eibiswald geht voran.

Gesunde Gemeindefinanzen sind für mich das Fundament, auf dem wir die Zukunft von Eibiswald bauen können. Nur wenn der Haushalt stabil ist, können wir unsere Entwicklungsstrategie *Eibiswald Macht Zukunft* Schritt für Schritt Wirklichkeit werden lassen und unsere Marktgemeinde zu einem regionalen Zentrum mit höchster Lebensqualität machen.

## Ziele, die herausfordern

„Mein Ziel ist es Eibiswald in ein ruhiges Fahrwasser zu führen und ein ausgeglichenes Budget bis 2020 zu präsentieren!“ Das waren meine ersten Worte in einem Interview mit der Woche Deutschlandsberg am 2. Februar 2017, nachdem ich kurz zuvor zum Bürgermeister unserer Marktgemeinde gewählt wurde.

Mir war damals bewusst, dass dieses Ziel sehr ehrgeizig und vielleicht nur sehr schwierig erreichbar sein wird. Trotzdem nahm ich es mir fest vor, weil ich glaube, dass man sich herausfordernde Ziele stecken muss, wenn man etwas erreichen will.

So ist es uns im Team in den letzten beiden Jahren gelungen, durch ein umsichtiges Ausgabenmanagement viel Positives zu bewirken. Aber wir haben nicht nur gespart, sondern wir haben auch versucht, die Einnahmenseite zu stärken und Synergien zu nutzen.

## Der Beginn eines konsequenten Weges: Ortsteilbürgermeister abgeschafft

Ein erster wichtiger Schritt war die Abschaffung der (auch sehr umstrittenen) **Ortsteilbürgermeister** die sich im Budget mit einer Einsparung von rund 217.000,- Euro niedergeschlagen haben. Ich bin

auch heute mehr denn je überzeugt, dass dieser Schritt ein wichtiger war, auch wenn ich ihn gegen so manche Widerstände durchsetzen musste. Denn es ging nicht um Geld: Die Ortsteile unserer neuen Gemeinde Eibiswald sollten harmonisch zusammenwachsen – und ich fühle, dass wir hier einen sehr, sehr guten Weg gehen.

## Ausgeglichenes Budget bereits 2018 erreicht!

Nun haben wir das Ziel zwei Jahre früher als geplant erreicht. Das ist ganz wesentlich der Verdienst meines Teams in der Gemeinde, dem ich hier wirklich sehr herzlich danken möchte.

Dass wir letztes Jahr sogar einen Überschuss von 300.000,- Euro erwirtschaften und auf ein Rücklagenparbuch legen konnten, macht uns alle wirklich stolz. Wenn es nach mir geht, dann werden wir diesen Weg fortsetzen und auch in den nächsten Jahren eine „gesunde“ Budgetpolitik betreiben, denn die Marktgemeinde Eibiswald soll handlungsfähig sein und ohne Einmischung der Landesbehörden (Abgangsgemeinden müssen über ihre Investitionen Rechenschaft abliefern) selbst entscheiden können, welche Maßnahmen im Sinne ihrer Bürgerinnen und Bürger notwendig und angebracht sind. Wenn wir weiterhin mit Augenmaß arbeiten, dann prognostiziert uns die vom Gemeinderat einstimmig beschlossene mittelfristige Finanzplanung bis ins Jahr 2023 weitere Überschüsse in der Höhe von 500.000,- Euro.

## Unbedeckte Kredite fast vollständig reduziert

Darüber hinaus konnten wir die unbedeckten Kredite (das sind Kre-

dite für Investitionen, die uns keine Einnahmen für ihre Finanzierung bescheren) von fünfzehn auf nur mehr zwei reduzieren. In Summe handelt es sich dabei um 430.000,- Euro, die wir 2018 vorzeitig tilgen konnten.

Auf den nächsten Seiten haben wir einige Fakten für Sie zusammengestellt. Wir wollen Ihnen damit einen Eindruck von unserer Haushaltsgebarung übermitteln. Sollten Sie Fragen zu Details haben, dann lade ich Sie gerne zu mir ins Rathaus ein, um diese ausführlich zu beantworten.

## Viele notwendige Investitionen umgesetzt

Auf der einen Seite war es uns also sehr wichtig, den Haushalt in Ordnung zu bringen – auf der anderen Seite war es aber genauso von Bedeutung, konkrete Projekte in der Gemeinde voranzutreiben. Ohne Visionen und Ideen gibt es Stillstand, und Stillstand wollen wir nicht. Getreu diesem Motto konnten wir sehr viele notwendige und zukunftsweisende Projekte, die teilweise bereits zehn bis zwanzig Jahre auf ihre Umsetzung gewartet haben, beginnen und zum Teil bereits fertigstellen.

Einige Beispiele: Ortsdurchfahrt Eibiswald, Ortsdurchfahrt St. Oswald (wird im September 2019 fertiggestellt), Kinderkrippe Feisternitz, Ärztezentrum (dieses wird bereits 2020 für weitere Ärzte ausgebaut), Festsaal (wird bis Dezember 2019 fertig), Feuerwehrhaus Eibiswald (wird September 2019 in Betrieb gehen), Umbau Bauamt im Rathaus Eibiswald, viele notwendige Straßenprojekte (Adamstraße, Filatschweg, Schmuckweg, Weberparkplatz) und Einiges mehr.

Wir reden alleine bei den hier genannten Projekten (die nur einen Teil des Programms darstellen) von Investitionen in der Höhe von rund 6,0 Millionen Euro, die zum größten Teil über das Resort unseres Landeshauptmannstellvertreters Michael Schickhofer bereitgestellt wurden.

### Vereinsoffensive: Förderungen verdreifacht

Ganz wesentlich: Zusätzlich konnten wir eine Vereinsoffensive umsetzen, die ebenfalls von Michael Schickhofer unterstützt wird. Damit konnten wir allen Vereinen, die um eine Förderung angesucht haben, ihre Wünsche und Anliegen erfüllen. In den letzten zwei Jahren haben wir dafür rund 280.000,- Euro zur Verfügung gestellt. Und darauf bin ich als Bürgermeister wirklich stolz, denn genau unsere Vereine sind das Rückgrat einer funktionierenden und sozial ausgewogenen Gemeinde. Dafür und für ihre gemeinnützige Arbeit möchte ich allen Vereinen und ihren Vorständen meinen ausdrücklichen Dank aussprechen.

### Spielplatzoffensive

Besonders wichtig sind mir aber auch die Familien und Kinder. Daher haben und werden wir in die bestehende Spielplatzinfrastruktur

investieren. So sind die beiden Fun-Courts in Eibiswald und in Hörmsdorf mit Kosten von rund 20.000,- Euro generalsaniert worden. Auch die Kinderspielplätze werden mit zusätzlichen Spielgeräten erweitert und die bestehenden Spielgeräte auf Vordermann gebracht. Abgeschlossen soll die Spielplatzoffensive mit dem Neubau eines Spielplatzes in Zusammenarbeit mit der Firma Eybel in Aibl werden. Ein entsprechender Planentwurf liegt bereits vor. Insgesamt haben und werden wir über 100.000,- ausgeben. Der Erlebnispark beim Freibad stellt dann noch eine größere Investition (rund eine halbe Million Euro) dar und soll im Jahr 2020 umgesetzt werden. Unsere Familien sollen sich in Eibiswald wohl fühlen!

Ich hoffe, ich konnte Ihnen einen kleinen Überblick zur Verwendung der Finanzmittel ihrer Marktgemeinde geben. Eibiswald ist auf einem guten Weg und hat die Kraft, erwartungsvoll und optimistisch nach vorne zu blicken. Es geht voran.

Eibiswald Macht Zukunft.

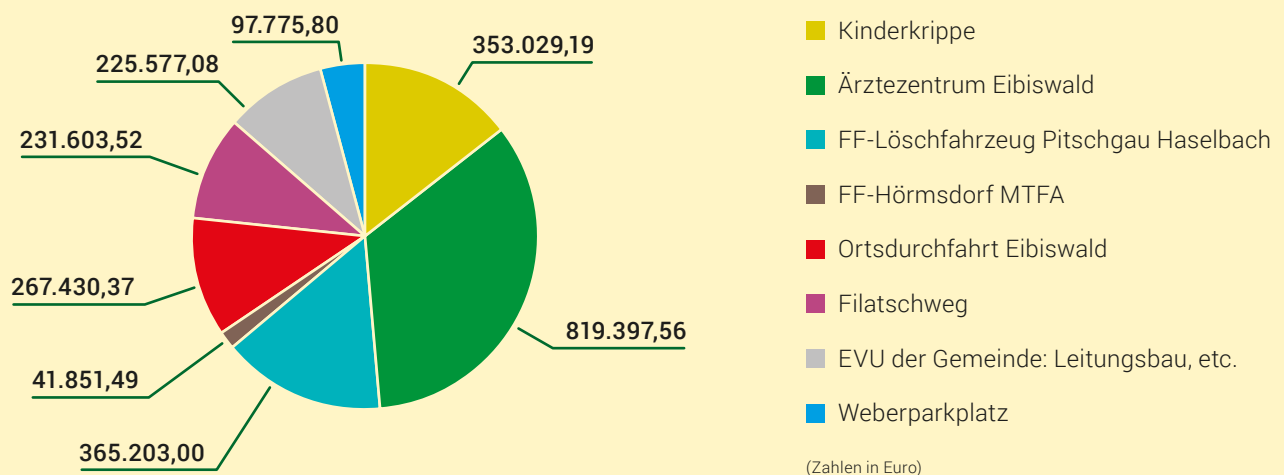


Ihr Bürgermeister  
Andreas Thürschweller



„Ich bin der Überzeugung, dass Transparenz und umfassende Information der Bevölkerung eine unabdingbare Verpflichtung jedes Bürgermeisters sind. Deshalb halten Sie nun diese Sonderausgabe unserer Gemeindezeitung in der Hand, mit der ich Ihnen in prägnanter und übersichtlicher Form einen Einblick in die finanzielle Gebarung unserer Marktgemeinde geben will.“

## Einzelprojekte 2017 und 2018 (Summe: 2.401.868,01 Euro)



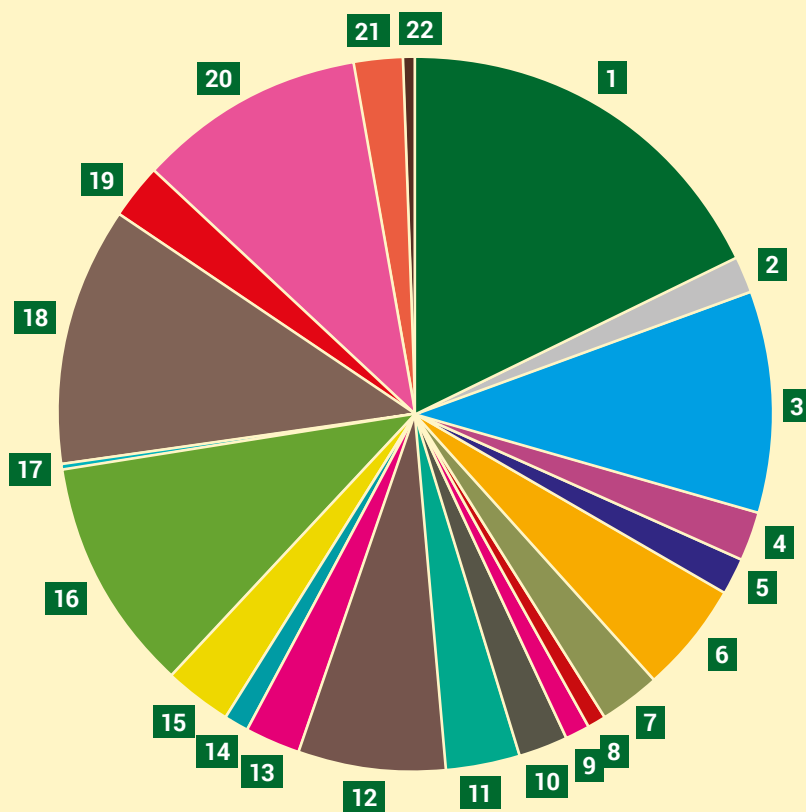
# Entwicklungen der Gemeindefinanzen

## Budgetsanierung trotz umfangreicher Investitionen

Trotz der umfangreichen Investitionen, die mit sogenannten Bedarfszuweisungsmitteln unseres Gemeindereferenten Landeshauptmannstellvertreter Michael Schickhofer finanziert wurden und werden, konnte

durch sparsame Haushaltsführung und durch Umstrukturierungen das Budget saniert werden. Die Gemeinde hat dadurch wieder Handlungsspielraum und kann die Zukunft aktiv gestalten.

### Laufende Ausgaben in % der Gesamtausgaben



1 Sonstige Ausgaben 17,55 %

2 Gemeindeorgane 1,63 %

3 Hauptverwaltung 9,95 %

4 Abfertigung und Pensionen 2,47 %

5 Feuerwehren 1,52 %

6 Schulen/Allgemeinbildender Unterricht 5,16 %

7 Kindergärten/Vorschulische Erziehung 2,79 %

8 Musik und darstellende Kunst 0,73 %

9 Ortsbildpflege 1,07 %

10 Gemeindestraße 2,43 %

11 Winterdienst 3,16 %

12 Bauhof 6,87 %

13 Fuhrpark 2,51 %

14 Freibäder 1,12 %

15 Abfallentsorgung 2,93 %

16 Schmutz- und Abwasserentsorgung 10,69 %

17 Trinkwasserversorgung der Gemeinde 0,19 %

18 Elektroversorgungsunternehmen 11,60 %

19 Wohn- und Geschäftsgebäude 2,51 %

20 Sozialhilfverbandsumlage 10,46 %

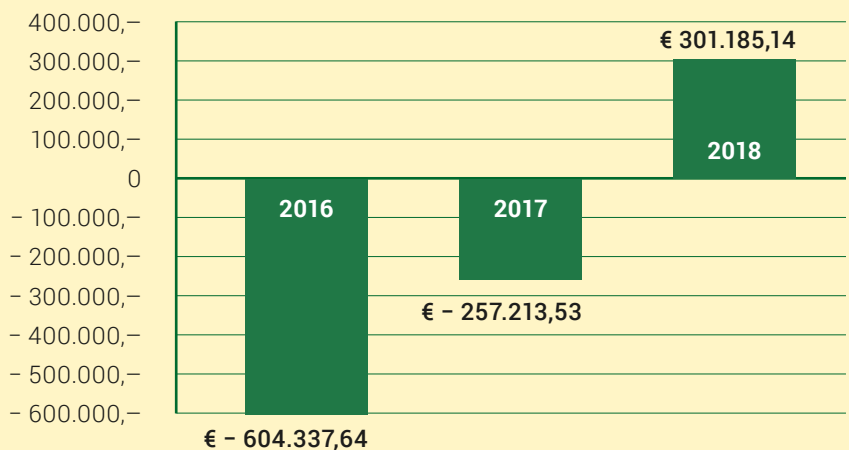
21 Landesumlage 2,18 %

22 Rettungseuro 0,46 %

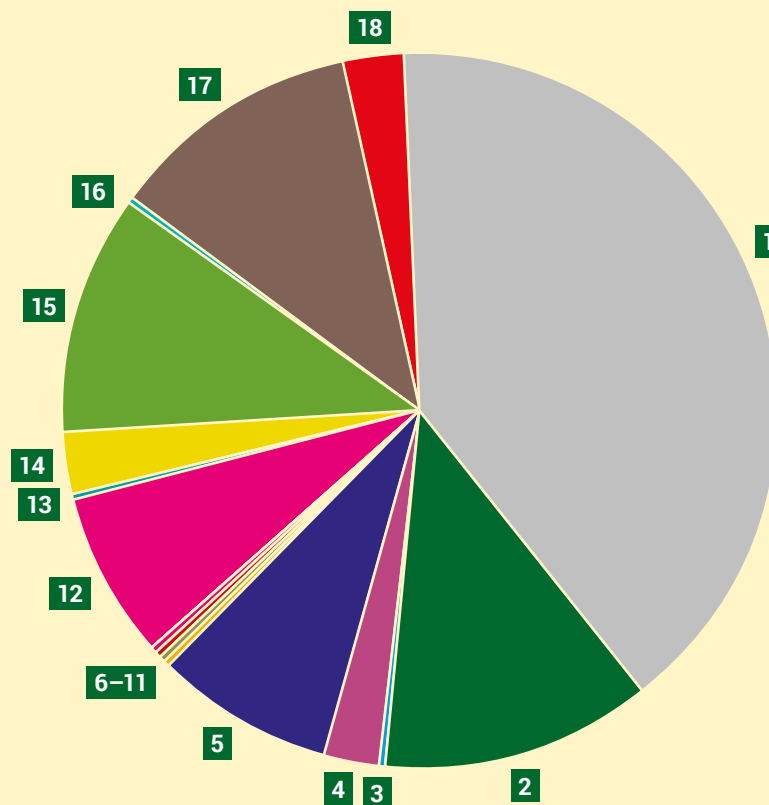
# Haushaltsergebnis mit Überschuss

Für das Jahr 2020 wurde ein Null-Defizit angepeilt. Dies war eine der wichtigsten Zielsetzungen, die Bürgermeister Andreas Thürschweller bei seinem Amtsantritt bekannt gab. Seitdem konnte das Haushaltsergebnis jedes Jahr verbessert werden. Im Jahr 2016 hatte die Gemeinde ein Minus von 604.337,64 Euro in der Gemeindekassa, 2018 kann sie einen Überschuss in der Höhe von 301.185,14 Euro vorweisen.

## Entwicklung des Sollergebnisses



## Laufende Einnahmen in % der Gesamteinnahmen

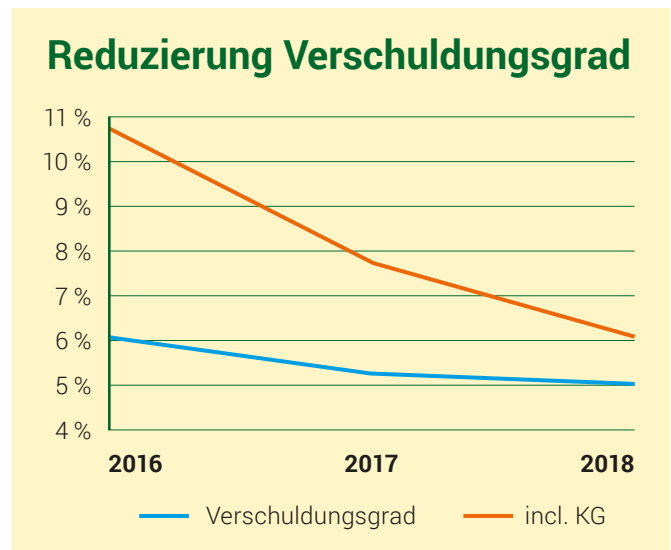
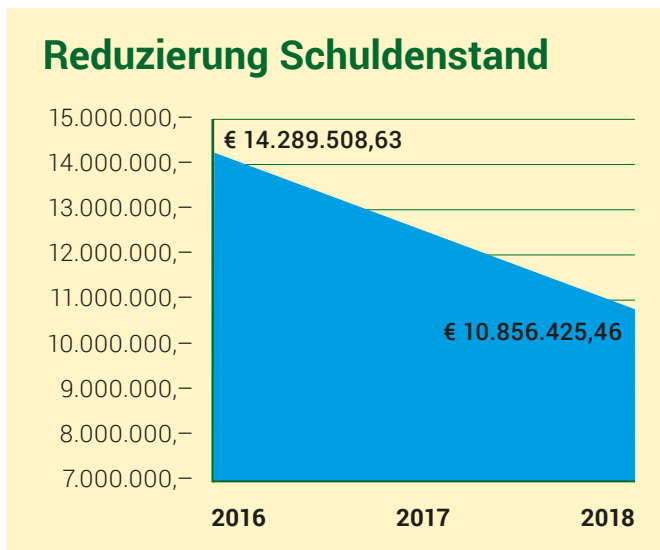


- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| 1 Ertragsanteile 39,99 %      | 10 Kommissionsgebühren 0,02 %                |
| 2 Sonstige Einnahmen 12,21 %  | 11 Nebenansprüche 0,07 %                     |
| 3 Grundsteuer A 0,27 %        | 12 Finanzzuweisung nach FAG 7,33 %           |
| 4 Grundsteuer B 2,63 %        | 13 Verwaltungsabgaben 0,28 %                 |
| 5 Kommunalsteuer 7,97 %       | 14 Abfallentsorgung 2,93 %                   |
| 6 Ferienwohnungsabgabe 0,33 % | 15 Schmutz- und Abwasserentsorgung 10,69 %   |
| 7 Hundeabgabe 0,20 %          | 16 Trinkwasserversorgung der Gemeinde 0,19 % |
| 8 Benützungsabgabe EVU 0,23 % | 17 Elektroversorgungsunternehmen 11,60 %     |
| 9 Bauabgabe 0,28 %            | 18 Wohn- und Geschäftsgebäude 2,51 %         |

# Reduktion des Schuldenstandes und des Verschuldungsgrades

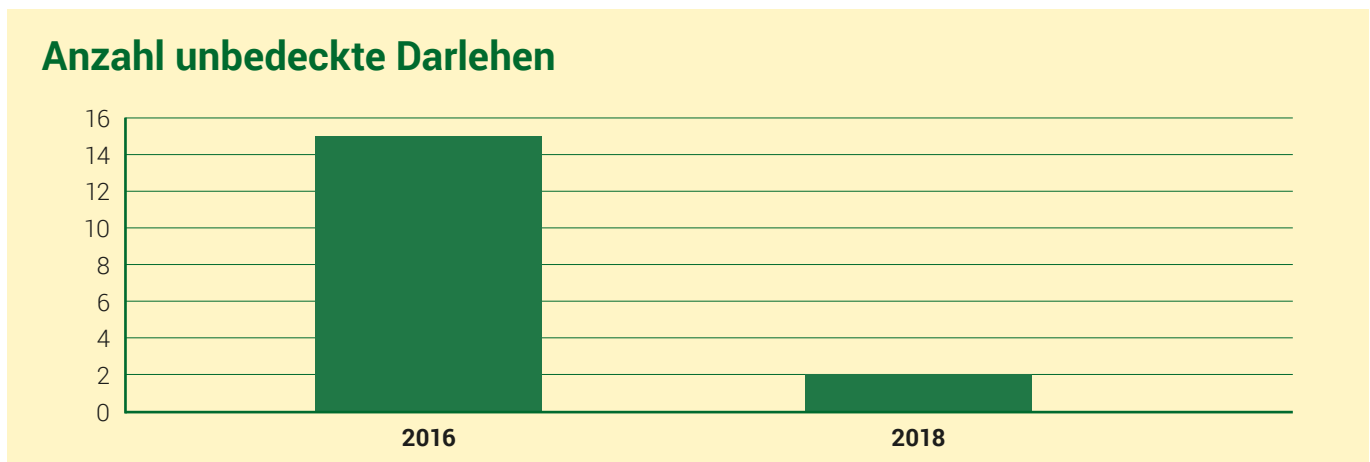
Durch die vorzeitige Rückzahlung von Krediten konnte der Schuldenstand innerhalb von 2 Jahren um über 3 Millionen Euro reduziert werden. Dies war unter anderem dadurch möglich, dass die Gemeinde gezielte

Liegenschaftsverkäufe getätigt hat. Damit konnte der Verschuldungsgrad inklusive aller Gemeindegemeinschaften um fast 5% Prozent verbessert werden.



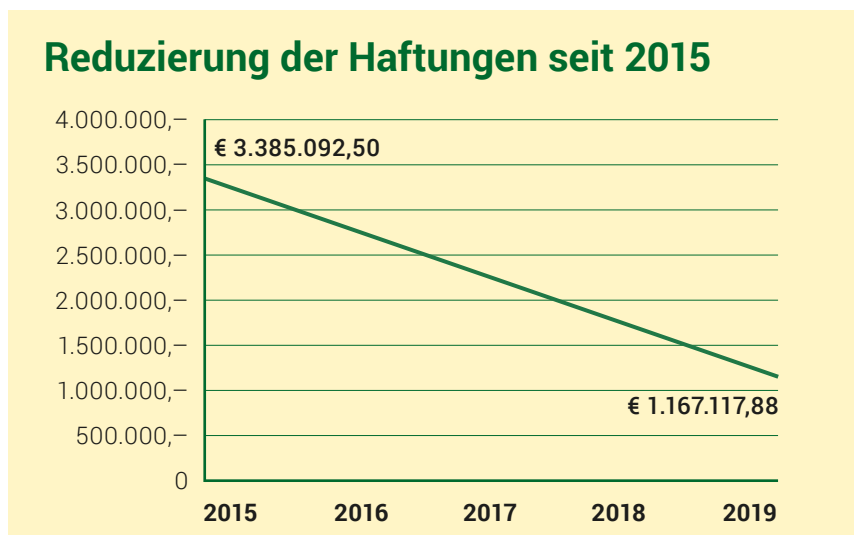
Insgesamt wurden 13 unbedeckte Darlehen, das sind Kredite für Investitionen, die keine Einnahmen für ihre Finanzierung erwirtschaften, vorzeitig getilgt.

Dies entlastet unsere nächsten Budgets – jenes für 2019 um 176.000,- Euro.



## Reduktion der Haftungen

Die Marktgemeinde Eibiswald haftet für Darlehen, die in Gemeindegemeinschaften und beim Wasserverband Eibiswald-Wies (für die Errichtung der Wasserleitungen) aufgenommen wurden. Auch in diesen Bereichen werden die Darlehen konsequent zurückbezahlt und haben sich die Haftungen wesentlich verringert.



# Investitionen und Projekte

## Bildungszentrum Eibiswald

Die Marktgemeinde hat sich in ihrer mit der Bevölkerung erarbeiteten Zukunftsstrategie das Ziel gesetzt, Eibiswald zu einem Bildungszentrum zu machen und eine Ganztageschule einzurichten (Maßnahme 09.02.01). Dies wurde bereits im Schuljahr 2018/2019 umgesetzt, alle notwendigen Adaptierungen und Umbauten wurden vorgenommen. Zudem war in der Zu-

kunftsstrategie auch die Errichtung eines Kinderbetreuungszentrums festgehalten (Maßnahme 09.02.01). Ein erster Schritt wurde mit der Errichtung der Kinderkrippe in Feisternitz gesetzt. Insgesamt hat die Marktgemeinde für die Schulen und Kindergärten im Jahr 2018 rund 1,7 Millionen Euro ausgegeben.



Der neue Festsaal wird eine moderne Veranstaltungshalle, die für alle Veranstaltungen und auch für Seminare geeignet sein wird.

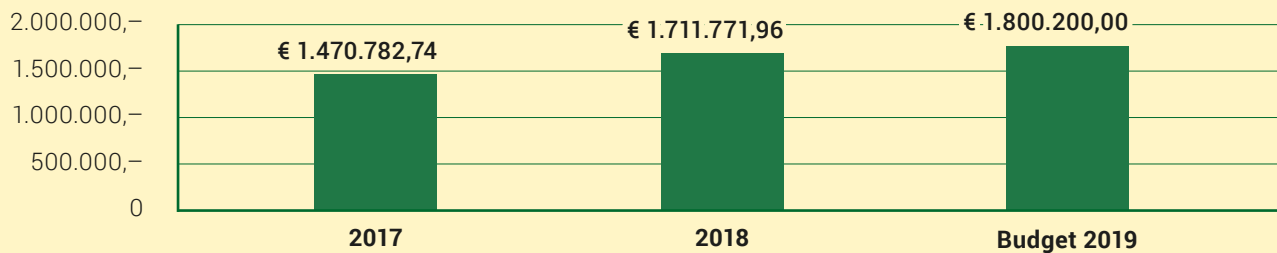


Die Kinderkrippe in Feisternitz startet im September!



Immer mehr Eltern nehmen das Angebot der Ganztageschule an.

## Bildungszentrum Eibiswald

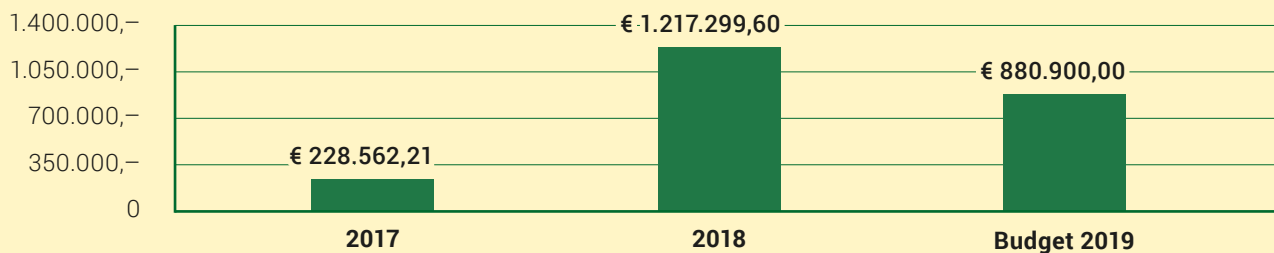


## Ausgaben Feuerwehren

Die Marktgemeinde Eibiswald hat 6 Feuerwehren, die einen wichtigen Beitrag zur öffentlichen Sicherheit leisten. Daher investieren wir massiv in die Gerätschaften, Fahrzeuge und Gebäudeinfrastruktur der Feuerwehren. Allein in den letzten Jahren wurde in zwei Hilfeleistungsfahrzeuge (HLF) für rund 700.000,- Euro investiert und der Rüsthausbau der FF Eibis-

wald (1,1 Millionen Euro) vorangetrieben. Aber auch notwendige Gerätschaften wurden angekauft, die zur Bewältigung der Sturmkatastrophe „Yves“ wesentlich beigetragen haben. Allein die Bewältigung dieser Katastrophe verursachte Kosten von rund 140.000,- Euro für die Gemeinde.

## Ausgaben Feuerwehren



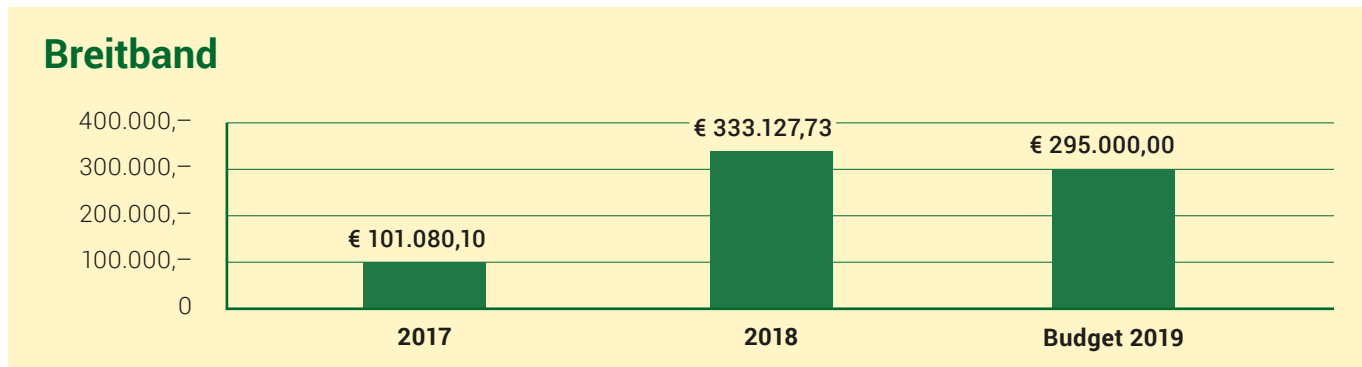
Übergabe des neuen HLF 2 an die FF Pitschgau-Haselbach.



# Ausbau der Breitband-Internet-Versorgung

Der Breitbandausbau und eine dadurch leistungsfähige Internetanbindung ist ein wesentlicher Standortvorteil. Auch diese Strategie findet sich in Eibiswald Macht Zukunft (Maßnahme 08.01.01) und wurde bei der großen Befragung zur Zukunftsstrategie als einer der wichtigsten Zielsetzungen für die kommenden Jahre bewertet. Die Anbindung der Wirtschaftsräume der Ge-

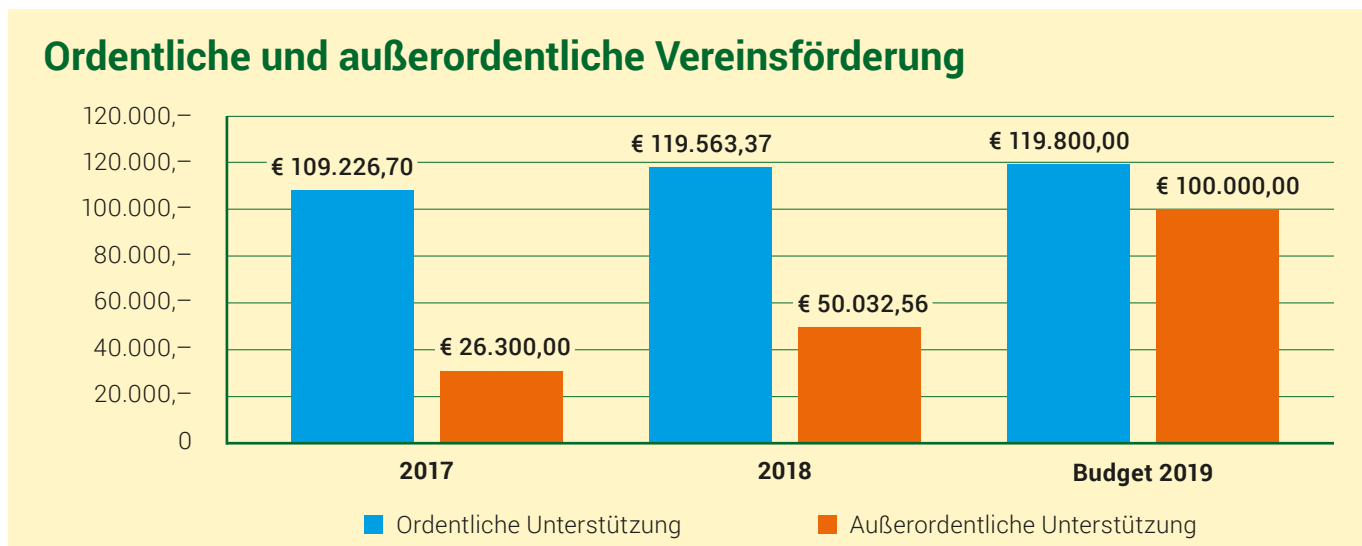
meinde spielt dabei eine wichtige Rolle, die wir mit der Aufschließung der Firma Fuchshofer bereits umgesetzt und für den Bereich um die Firma Kendrion im Jahr 2019 vorgesehen haben. Aber auch private Haushalte werden noch im Jahr 2019 von der Gemeinde mit ultraschnellen Internet versorgt werden können. Die ersten Anschlüsse werden in der Adamsiedlung möglich sein.



# Vereinsförderungen

Unsere Vereine stellen das Rückgrat unserer Gemeinde dar und sind wichtiger Bestandteil der Gesellschaft. Daher ist uns die Unterstützung und Förderung der

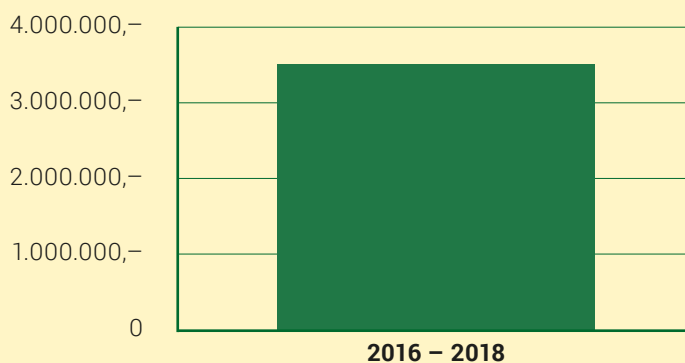
Vereine ein großes Anliegen und spiegelt sich auch in den Förderausgaben wider, die kontinuierlich gesteigert werden konnten.



## Ausgaben Straßenbau

Die Erhaltung der Eibiswalder Infrastruktur, insbesondere die Wegeinfrastruktur, stellt eine große Herausforderung dar. Die Marktgemeinde Eibiswald hat ein Wegenetz von über 300 Kilometern. Dabei wird laufend in allen Ortsteilen der Marktgemeinde investiert. Zu den größten Wegebauprojekten zählen der Filatschweg (336.000,- Euro), die Ortsdurchfahrt in Eibiswald (267.000,- Euro), die Adamstraße (rund 340.000,- Euro), aber auch der Schmuckweg.

## Ausgaben Straßenbau



# Projekte 2017 und 2018

Projektbezeichnung 2017	Jahreskosten
Erstellung Flächenwidmungsplan 1.0	10.026,05
Planung Rüsthaus Eibiswald	15.496,49
Rüsthausumbau Hörmsdorf	10.000,00
VS Eibiswald (Sanierung Klassenzimmer)	75.000,00
NMMS Eibiswald (neue Eingangsportale, neue Möbel)	77.407,44
Ortsplatzgestaltung Soboth	1.014,49
Filatschweg	220.041,12
Gehsteig Bischofegg	26.480,23
Beseitigung Unwetterschäden an Straßen	100.000,00
Wegbauprogramme (Motschnigg, Primus, Mathiz)	2.666,76
Ortsdurchfahrt Eibiswald	267.430,37
Ortsdurchfahrt Feisternitz	352,71
Ortsdurchfahrt St. Oswald	69.798,11
Allgemeiner Straßenbau (Rissesanierung, Wenzelweg, Obere Parkplätze Eibiswald, Maritschsiedlung)	117.109,90
Weberparkplatz	97.775,80
Beseitigung Unwetterschäden an Straßen	60.000,00
Wanderweg Soboth	24.935,57
Errichtung Splittboxen	6.407,58
Straßenbeleuchtung	67.107,15
Festsaal Eibiswald (Tische & Stühle, Gläser, Tonanlage)	80.026,35
Breitbandausbau	101.080,10
EVU: E-Ladestation, Leitungsbau, etc.	66.848,99
Nahwärme St. Oswald (Planungskosten)	1.927,87

Projektbezeichnung 2018	Jahreskosten
Katastrophenereignis 2017 (Sturm)	117.307,54
Umbau Gemeindeamt (Bauamt)	104.370,78
Erstellung Flächenwidmungsplan 1.0 der neuen Marktgemeinde	28.217,48
HLF 2 FF Pitschgau Haselbach	365.203,00
Hydraulisches Bergegerät für die FF-Soboth	13.600,00
MTFA FF-Hörmsdorf	41.851,49
Rüsthausneubau FF Eibiswald	600.934,09
VS Eibiswald (Konferenzzimmer, Inventar, etc.)	31.799,58
NMMS Eibiswald (Musikraum, Rauchmelder, Piano, etc.)	12.537,15
Errichtung Kinderkrippe	353.029,19
Filatschweg	11.562,40
Beseitigung Unwetterschäden an Straßen	224.903,73
Allgemeiner Straßenbau (Rissesanierung, Adamsiedlung, Maritschsiedlung, DDK, etc.)	403.043,70
Weberparkplatz	34.248,63
Beseitigung Unwetterschäden an Straßen	36.575,90
Infotafeln	17.166,20
Winterdienstgerätschaften	45.712,25
Fuhrpark (Fahrzeuge)	20.833,33
Wasserversorgung St. Oswald (Div. Neubauten)	4.198,86
Kanal (Erstellung Leitungskastaster, Sanierungen, Fahrzeuge)	295.818,04
Kläranlage St. Oswald	5.265,71
Müllbeseitigung (Ankauf Fahrzeug, Zubau ASZ)	33.322,50
Umbau Gemeindeamt Aibl	27.745,97
Bau Ärztezentrum	692.489,98
Breitbandausbau	333.127,73
EVU (Leitungsbau, etc.)	158.728,09

# Planung für die nächsten 5 Jahre stimmt optimistisch

Die Zukunftsstrategie *Eibiswald Macht Zukunft* ist die Grundlage zur Weiterentwicklung unserer Marktgemeinde. Es ist unser Auftrag, konsequent an ihrer Umsetzung zu arbeiten.

Einige Strategien und Maßnahmen konnten schon umgesetzt werden, andere sind bereits in Verwirklichung (Festsaal, Motorpark, Gewerbepark) und man-

ches wird in den nächsten Jahren noch zu tun sein.

Dafür brauchen wir „gesunde“ Gemeindefinanzen und müssen auch in Zukunft mit Augenmaß arbeiten.

Dass wir in diesem Sinne den Weg richtig gehen, konnten wir bereits beim Rechnungsabschluss des vergangenen Jahres sehen. 2018 konnte die Marktgemeinde einen

Überschuss von 300.000,- erzielen, der uns nach der Entwicklung der vergangenen Jahre sehr stolz macht. Mit dem einstimmigen Beschluss des mittelfristigen Finanzplanes für die nächsten fünf Jahre bringt der Gemeinderat zum Ausdruck, dass dieser Weg weiter gegangen werden soll. Es ist geplant, bis 2023 einen Gesamtüberschuss von über 500.000,- Euro erwirtschaften zu können.

## Mittelfristiger Finanzplan: Kumulierter Überschuss der nächsten 5 Jahre

